

Feinwerkmechaniker/in

Die Universität Bielefeld bildet diesen Beruf in mehreren Fakultäten und Einrichtungen aus:

- in der Mechanischen Werkstatt der Fakultät für Chemie
- in der Mechanischen Werkstatt der Fakultät für Physik
- in der Verbundwerkstatt der Fakultät für Biologie-CITEC

Die Ausbildung dauert 3 ½ Jahre. Der Berufsschulunterricht findet im Carl-Severing-Berufskolleg in Bielefeld evtl. in der Berufsschule Gütersloh statt.

Vor Ende des 2. Ausbildungsjahres erfolgt eine Zwischenprüfung; die Abschlussprüfung am Ende der Ausbildungszeit. Sie werden vom Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld im Handwerksbildungszentrum (HBZ) in Bielefeld durchgeführt.

Ausbildungsinhalte sind u.a.:

- Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz bei der Arbeit
- Planen von Arbeitsabläufen nach Vorgabe von konstruktiven Merkmalen und das Beurteilen der Arbeitsergebnisse
- Prüfen und Messen
- Vermittlung der Grundfertigkeiten Metall (Anreißen, Feilen, Sägen, Körnen, Bohren usw.)
- Fügetechniken (Schraub-, Bolzen-, Stift- und Nietverbindungen, Kleben, Weich- und Hartlöten und Schweißverfahren)
- Maschinelles Bearbeiten an Werkzeugmaschinen (z.B. Bohr-, Dreh- und Fräsmaschinen)
- Programmieren von CNC gesteuerten Werkzeugmaschinen
- Vermittlung von Kenntnissen in Hydraulik und Pneumatik
- Instandhalten von technischen Systemen.

Ausbildungsinhalte, die nicht im Betrieb vermittelt werden können, werden in überbetrieblichen Unterweisungen im Handwerksbildungszentrum vermittelt.

Ausbilder / Ansprechpartner:

Herr Manfred Hoffmann
Fakultät für Chemie
e-mail: manfred.hoffmann@uni-bielefeld.de
Tel.: 0521/106-6236

Herr Klemens Schmidt
Fakultät für Physik
Tel.: 0521/106-5228

Herr Siegfried Berger
Fakultät für Biologie
Verbundwerkstatt Biologie-CITEC
e-mail: mec.biwerkstatt@uni-bielefeld.de
Tel.: 0521/106-5670